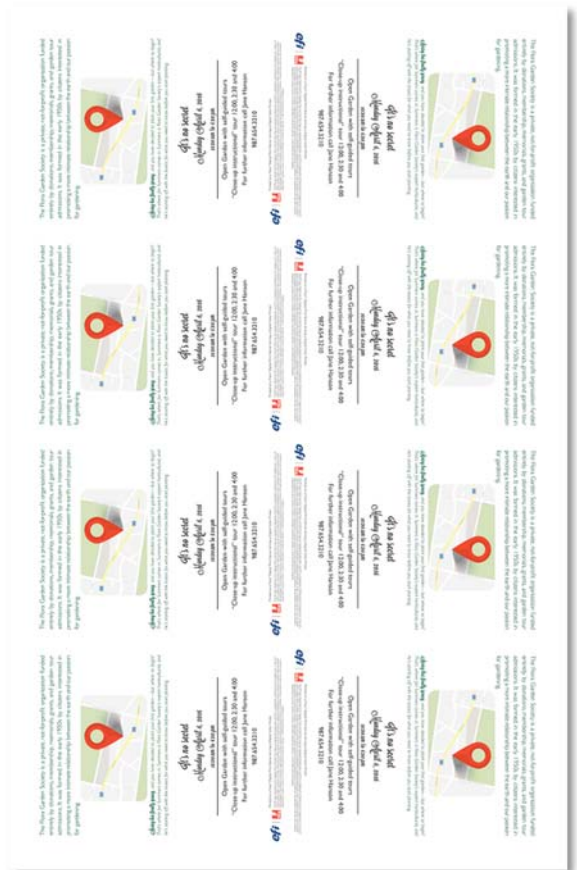


# FS200-Anleitung:

## Anwenden eindeutiger

## Entnahmescheine



# FS200-Anleitung: Anwenden eindeutiger Entnahmescheine

## Funktionsübersicht

Die Auftragsvorbereitung langer und komplexer Aufträge erfordert die Möglichkeit, unterschiedliche Seitennummernfolgen oder -formate auf die verschiedenen Abschnitte innerhalb eines Dokuments anzuwenden. Das erweiterte Seitennummerierungstool in Fiery®JobMaster verfügt über optimierte Funktionen zur Erfüllung dieser Anforderungen.

Die erweiterte Seitennummerierung ermöglicht es Bedienern, eindeutige Nummerierungsfolgen für einen oder mehrere Abschnitte zu erstellen und dabei eine Kombination aus eigenen Texten, Formaten und Makros zu verwenden.

Die erweiterte Seitennummerierung ist ein anwenderfreundliches und flexibles Tool, das die verschiedensten Anforderungen an die Dokumentnummerierung in langen Dokumenten erfüllt.

## Zielsetzung

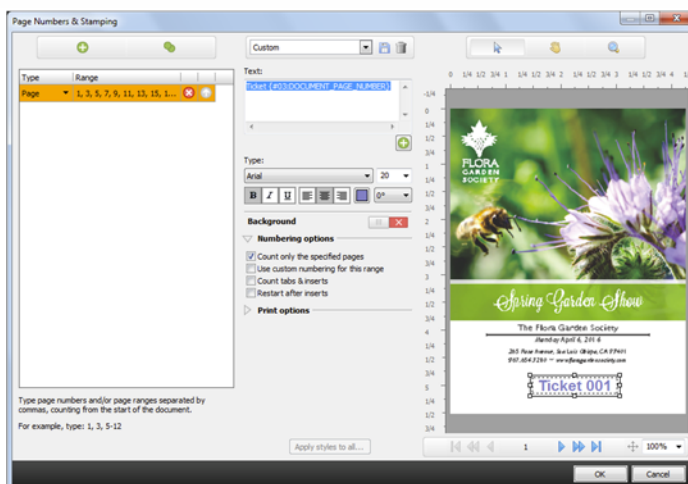
- Fügen Sie eindeutige Entnahmescheine ein
- Erstellen Sie N-up-Layouts mit Fiery Impose

## Zusätzliche Ressourcen


Zusätzliche Software-Downloads, Schulungsunterlagen und weitere Informationen finden Sie auf [Fiery Online Resources](#).

## Vorbereitung

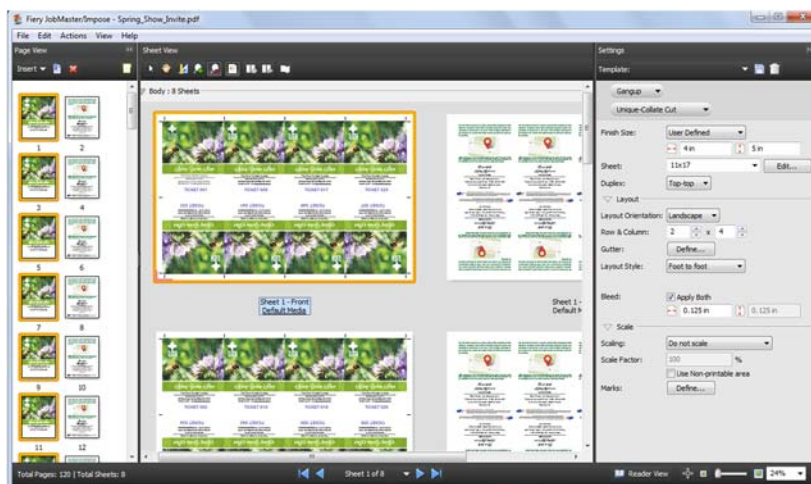
- Öffnen Sie Fiery Command WorkStation® 5.7 oder höher und schließen Sie mindestens einen Fiery Driven™-Drucker an, der Fiery JobMaster unterstützt.
  - Sie finden eine aktuelle Liste der unterstützten Drucker unter: <http://www.efi.com/products/fiery-servers-and-software/fiery-workflow-suite/fiery-jobmaster/supported-printers/>
- Aktivieren Sie auf dem Computer, auf dem die Anwendung Command WorkStation installiert ist, die Lizenz für Fiery Impose bzw. für Fiery JobMaster.
- Transferieren Sie die Beispieldatei **Spring\_Show\_Invite.pdf** in die Auftragsliste „Angehalten“ auf dem Fiery Server. Ziehen Sie die Datei in die Auftragsliste „Angehalten“ der Command WorkStation oder verwenden Sie alternativ die Importfunktion von Command WorkStation.
- Vergewissern Sie sich, dass der Drucker und der Fiery Server kalibriert sind, bevor Sie Aufträge drucken.



## Fügen Sie eindeutige Entnahmescheine ein

1. Wählen Sie die Datei **Spring\_Show\_Invite.pdf** in der Auftragsliste „Angehalten“ der Command WorkStation aus. Klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie **JobMaster**. Klicken Sie alternativ auf das Symbol **JobMaster** in der Symbolleiste, sofern es bereits hinzugefügt wurde.
2. Markieren Sie alle **ungeraden** Seiten im Fensterbereich „Seitenansicht“. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Seite 1** und wählen Sie die Option **Ungerade Seiten wählen**.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Nummerierung bearbeiten** oder klicken Sie auf **Aktionen > Nummerierung bearbeiten**.
4. Das Fenster „Seitennummern & Stempelung“ öffnet sich.
5. Klicken Sie auf das Symbol **Bereich hinzufügen** , um einen neuen Seitenbereich zu erstellen.
6. Behalten Sie den Bereichstyp als **Seite** bei.
7. Positionieren Sie den Cursor im **Text**-Feld vor dem Standardtext **{#DOCUMENT\_PAGE\_NUMBER}**.
  - a. Geben Sie den Text vor der Nummer ein. Geben Sie für dieses Beispiel **TICKET** ein.
  - b. Verschieben Sie den Cursor hinter das Rautezeichen und geben Sie die Zahlen ein, um mit den einzelnen Entnahmescheinen fortzufahren. Geben Sie für dieses Beispiel den Wert **03** ein. Dadurch werden zwei Nullen vor der ersten Entnahmeschein-Nummer eingefügt. Bei diesem Beispiel ist der erste Entnahmeschein mit der 001 nummeriert.
  - c. Im Textfeld sollte nun **TICKET {#03:DOCUMENT\_PAGE\_NUMBER}** angezeigt werden.
8. Standardmäßig wird die Seitennummer in der Ecke rechts unten platziert. Verwenden Sie das Symbol **Auswählen**, um das Feld zu verschieben, und vergrößern Sie das Feld, damit der gesamte eingefügte Text angezeigt wird. Verschieben Sie es nach unten in die Mitte der Seite.
9. Ändern Sie die Schriftart, Größe, Farbe und die Ausrichtung in diesem Typbereich. Wählen Sie für dieses Beispiel **Arial**, **Fettdruck**, Größe **20** und **zentriert**.
10. Aktivieren Sie im Nummerierungsoptionsbereich das Kontrollkästchen **Nur angegebene Seiten zählen**.
11. Navigieren Sie über die doppelten Pfeile, um durch mehrere Seiten zu blättern und zu prüfen, ob die fortlaufenden Nummern richtig sind.

12. Klicken Sie auf das **Datenträger**-Symbol, um diese Einstellungen als Vorgabe für zukünftige Aufträge zu speichern und zu benennen. Wählen Sie für dieses Beispiel den **Ticket-Nummerierung** und klicken Sie auf **OK**.
13. Klicken Sie auf **OK**, um das Fenster „Seitennummern & Stempelung“ zu schließen.
14. Im nächsten Abschnitt werden Sie Fiery Impose zum Erstellen einer N-up-Ausschießschablone nutzen.



## Erstellen von N-up-Layouts mit Fiery Impose

1. Ändern Sie im Bereich „Einstellungen“ Compose zu **Sammelform** und wählen Sie anschließend **Schnitt im Stapel**.
2. Wählen Sie für die „Endgröße“ **Benutzerdefiniert**.
3. Wählen Sie für „Seite“ **11 x 17** oder **A3** aus.
4. Wählen Sie die Einstellung **Oben-Oben** für die Option „Duplex“.
5. Wählen Sie im Bereich „Layout“ die folgenden Optionen:
  - a. Layoutausrichtung: **Querformat**
  - b. Zeile & Spalte: **2 x 4**
  - c. Layoutstil: **Fuß an Fuß**
6. Wählen Sie im Bereich „Skalieren“ die folgenden Optionen:
  - a. Marken: Klicken Sie auf **Definieren** und aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Optionen **Schnittmarken drucken** und **Marken nur auf Vorderseiten drucken**. Klicken Sie auf **OK**, um das Fenster „Marken“ zu schließen.
7. Klicken Sie auf das **Datenträgersymbol**, um diese Schablone für zukünftige Aufträge zu speichern und zu benennen. Klicken Sie zum Schließen auf **OK**.
8. Speichern und benennen Sie den Auftrag. Klicken Sie auf **Als normalen ausgeschossenen Auftrag speichern**. Klicken Sie dann zum Abschluss auf **OK**.
9. Klicken Sie auf **Datei > Beenden** oder klicken Sie auf das rote **X** in der Ecke rechts oben, um Fiery Impose zu schließen.
10. Die Entnahmeschein können gedruckt werden.



## EFI fuels success.

Wir entwickeln bahnbrechende Technologien für die Herstellung von Beschilderungen, Verpackungen, Textilien, Keramikfliesen und personalisierten Dokumenten mit einer breiten Palette an Druckern, Tinten, digitalen Front-End-Lösungen und einer umfassenden Suite an Business- und Produktions-Workflows zur Neugestaltung und Optimierung des gesamten Produktionsprozesses – für eine gesteigerte Wettbewerbsfähigkeit und mehr Produktivität. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website [www.efi.com](http://www.efi.com) oder telefonisch unter 0800 183 0832 (Deutschland), 0800-802180 (Österreich), 0800 897 114 (Schweiz) oder +49 (0)2102 7454 100.



Nothing herein should be construed as a warranty in addition to the express warranty statement provided with EFI products and services.

The APPS logo, AutoCal, Auto-Count, Balance, Best, the Best logo, BESTColor, BioVu, BioWare, ColorPASS, Colorproof, ColorWise, Command WorkStation, CopyNet, Cretachrom, Cretaprint, the Cretaprint logo, Cretaprinter, Cretaroller, DockNet, Digital StoreFront, DirectSmile, DocBuilder, DocBuilder Pro, DocStream, DSFdesign Studio, Dynamic Wedge, EDOX, EFI, the EFI logo, Electronics For Imaging, Entrac, EPCount, EPPhoto, EPRegister, EPStatus, Estimate, ExpressPay, Fabrivu, Fast-4, Fiery, the Fiery logo, Fiery Driven, the Fiery Driven logo, Fiery JobFlow, Fiery JobMaster, Fiery Link, Fiery Prints, the Fiery Prints logo, Fiery Spark, FreeForm, Hagen, Inktenzity, Inkware, Jettrion, the Jettrion logo, LapNet, Logic, MiniNet, Monarch, MicroPress, OneFlow, Pace, PhotoXposure, Printcafe, PressVu, PrinterSite, PrintFlow, PrintMe, the PrintMe logo, PrintSmith, PrintSmith Site, PrintStream, Print to Win, Prograph, PSI, PSI Flexo, Radius, Rastek, the Rastek logo, Remoteproof, RIPChips, RIP-While-Print, Screenproof, SendMe, Sincrolor, Splash, Spot-On, TrackNet, UltraPress, UltraTex, UltraVu, UV Series 50, VisualCal, VUTEk, the VUTEk logo, and WebTools are trademarks of Electronics For Imaging, Inc. and/or its wholly owned subsidiaries in the U.S. and/or certain other countries.